

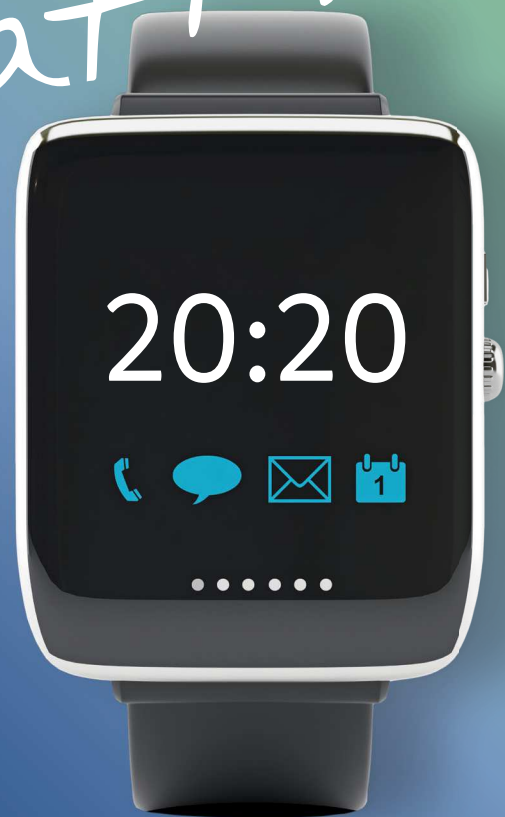
wirtschafts spiegel

Informationen der
IHK Nord Westfalen

10-11|2020



Wie tickt
die junge
Wirtschaft?



IHK-Konjunkturumfrage
Lage besser als erwartet

36

IHK-Finanztipps
Liquidität sichern

52

Onlinehandel
Portovorteil für China

64

Gastronomie**Weniger Betriebe,
mehr Beschäftigte**

Die Zahl der Niederlassungen in der Gastronomie ist von 2008 bis 2018 in Nord-Westfalen um 11,4 Prozent auf 5759 zurückgegangen. Wie IT.NRW mitteilt, erhöhte sich aber die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im selben Zeitraum um 32,5 Prozent auf 15 844. Während Gelsenkirchen mit 22 Prozent den größten Verlust an Betrieben verkraften musste, sticht der Kreis Coesfeld mit einem Beschäftigungszuwachs von 50 Prozent hervor. IHK-Newsletter Gastgewerbe und Tourismus:

» www.ihk-nw.de/newsletter-bestellen

Immobilienkonferenz Ruhr**Live im Internet**

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Immobilienkonferenz Ruhr in den Flottmann-Hallen in Herne live im Internet übertragen. Mit bis zu 500 zugeschalteten Personen erreichte sie fast doppelt so viele Teilnehmer wie die vorherigen Präsenzveranstaltungen. Die siebte Auflage war zugleich die letzte. Ab 2021 wird die Bedeutung des Immobilienmarktes der Metropole Ruhr auf der Messe „MEET@RUHR“ präsentiert. Sie findet vom 17. bis 18. Februar 2021 in Bochum statt.

**Nachfolge-Award für Marler
Unternehmerin Melanie Baum**

Die bundesweit renommierteste Auszeichnung für Frauen, die ein Unternehmen übernommen haben, geht wieder in den IHK-Bezirk Nord Westfalen.

Die Unternehmerin Melanie Baum aus Marl ist Gewinnerin des „Next Generation Award 2020“ in der Sparte „interne Nachfolge“. Der Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) ehrt in diesem bundesweiten Wettbewerb Frauen, die ein Unternehmen erfolgreich übernommen haben.

Der Award geht damit zum zweiten Mal hintereinander an eine Unternehmerin aus Nord-Westfalen. 2019 hatte Heike Lewedag aus Lengerich (Kock GmbH) den Award in der Sparte „externe Nachfolge“ gewonnen.

Sie war über den IHK-Nachfolger-Club mit dem Altinhaber des Unternehmens ins Gespräch gekommen. Ebenso hatte die IHK den internen Nachfolgeprozess bei Baum Zerspanungstechnik in Marl unterstützt.

Melanie Baum engagiert sich seit einigen Jahren als IHK-Vizepräsidentin im Gesamtinteresse der regionalen Wirtschaft. Das Thema Nachfolge ist für sie dabei neben der betrieblichen Ausbildung eine Herzangelegenheit.

» www.ihk-nw.de/nachfolge



Blumen für Melanie Baum: IHK-Vizepräsident Gustav Deiters (r.) und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Fritz Jaeckel gratulieren der Marler Unternehmerin zur Auszeichnung „Next Generation Award 2020“.

Foto: Milbradt/IHK

Digitale Modellstadt Gelsenkirchen**11,5 Millionen Euro Förderung für Smart-City-Projekte**

Gelsenkirchen erhält 11,5 Millionen Euro aus dem Programm „Modellprojekte Smart Cities“ des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat. Die Stadt hat sich mit ihrer „Integrierten Strategie der digitalen Stadt“ um die Förderung beworben. Die Förderzusage honoriert nicht zuletzt, dass „wir mit unserer umfangreichen Digitali-

sierungsstrategie einen klaren Fahrplan haben“, erklärt Oberbürgermeister Frank Baranowski. Auch die Wirtschaft in Gelsenkirchen freut sich über die Entscheidung. „Die IHK hat den Antrag mit Nachdruck unterstützt und wird sich wie versprochen als Kooperations- und Netzwerkpartner in die Umsetzung der Smart-City-

Strategie einbringen“, betont IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Fritz Jaeckel und ergänzt: „Zusammen mit dem Anschluss der Stadt an den Internetknotenpunkt DE-CIX wird die Umsetzung des Modellprojekts die Standortvorteile für Unternehmen in Gelsenkirchen weiter verbessern.“

» www.gelsenkirchen.de/vernetztestadt



VR-Hackathon: IHK-Preis für „Tröst in Soest“

Unter dem Motto „24 Stunden hacken – für die Stadt der Zukunft“ entwickelten beim „Places _ VR Hackathon“ in Gelsenkirchen vier Projektgruppen mit 25 Teilnehmenden mit Hilfe von Virtual-Reality-Technologien Visionen und innovative Lösungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Den mit 1000 Euro dotierten Preis der IHK Nord Westfalen für die beste Idee sicherte sich das Team „Tröst in Soest“, das die Erinnerung an verstorbene Menschen durch digitale Angebote wie Audio-Dateien, Videos, Bilder oder 3-D-Objekte erleichtern will. Ziel ist, vor allem Angehörigen, die Grabstätten aus gesundheitlichen Gründen oder aufgrund großer Entfernungen nicht regelmäßig besuchen können, das Gedenken an geliebte Menschen zu ermöglichen.

Foto: Medienmalocher/Ravi Sejk

IHK-ibi-Handelsstudie Immer digitaler

51 Prozent der Einzelhändler nutzen laut aktueller IHK-ibi-Studie inzwischen digitale Vertriebskanäle. Das sind fünf Prozent mehr als in der Vorumfrage 2017. Die Betriebe gehen davon aus, dass sich die Umsätze weiter in den Onlineverkauf verlagern werden: Heute entfallen 86 Prozent der Umsätze auf das stationäre Geschäft, in fünf Jahren werden es nach Einschätzung der Befragten nur noch 75 Prozent sein.

» www.ibi.de/handelsstudie2020

Start.up! Germany Tour Gäste aus aller Welt

Vom 25. bis 28. Oktober findet die Start.up! Germany Tour NRW statt, erstmals komplett virtuell. Start-ups aus aller Welt bekommen die Chance, NRW und die dort ansässige Wirtschaft kennenzulernen. Organisiert wird das Event unter anderem von den Ruhr-IHKs. Partner sind der DIHK und NRW.INVEST.

» www.startupgermany.nrw



HALLEN BÜROS WOHNUNGEN PRODUKTION

WIR BAUEN DAS

ROHBAU, FERTIGBAU & PROJEKTIERUNG

T. 02501.27 900 | info@nabbe.de

Hubert Nabbe GmbH 
HOCH- UND TIEFBAU